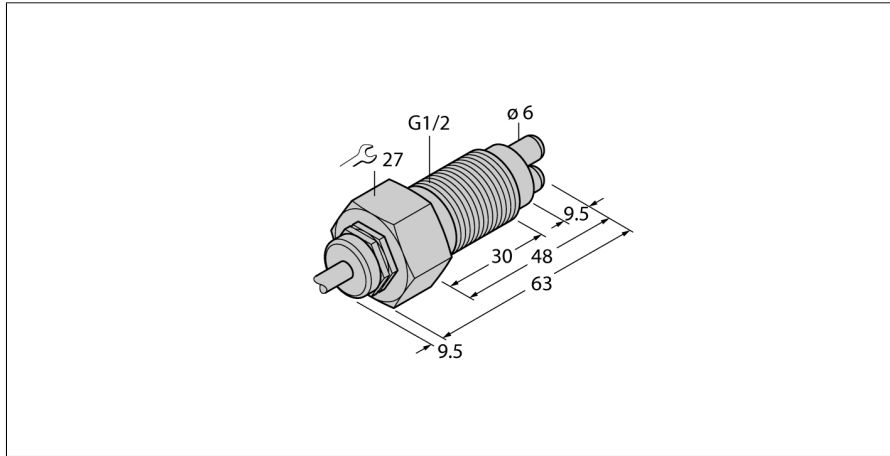


Strömungsüberwachung

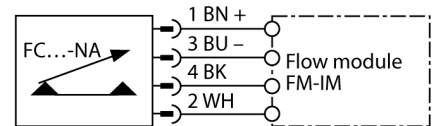
Eintauchsensoren ohne integrierte Auswerteelektronik

FCS-GL1/2A2-NA/A



- Sensor für gasförmige Medien
- Kalorimetrische Funktionsweise
- Abgleich via Auswertegerät
- Anzeige via LED-Kette am Auswertegerät
- Kabelgerät
- 4-Drahtanschluss an ein Auswertegerät

Anschlussbild



Typenbezeichnung	FCS-GL1/2A2-NA/A
Ident-Nr.	6870409
Einbaubedingungen	Eintauchsensoren
Arbeitsbereich Luft	0.5...30 m/s
Bereitschaftszeit	10...90 s
Einschaltzeit	2...30 s
Ausschaltzeit	5...30 s
Temperatursprung-Reaktionszeit	max. 60 s
Temperaturgradient	≤ 20 K/min
Medientemperatur	-20...+80 °C
Schutzart	IP68
Bauform	Eintauch
Gehäusewerkstoff	Edelstahl, V2A (1.4305)
Sensormaterial	Edelstahl, V2A (1.4305)
max. Anziehdrehmoment Gehäusemutter	30 Nm
Leitungslänge	2 m
Kabelquerschnitt	4x 0.25 mm ²
Druckfestigkeit	30 bar
Prozessanschluss	G 1/2" Lange Ausführung

Funktionsprinzip

Die Funktion der Eintauch-Strömungssensoren basiert auf dem thermodynamischen Prinzip. Der Messfühler wird um einige °C gegenüber dem Strömungsmedium aufgeheizt. Fließt das Medium an dem Fühler vorbei, so wird die in dem Fühler erzeugte Wärme abgeführt. Die sich einstellende Temperatur wird gemessen und mit der Medientemperatur verglichen. Aus der gewonnenen Temperaturdifferenz kann für jedes Medium der Strömungszustand abgeleitet werden. Somit überwachen TURCK Strömungssensoren zuverlässig und verschleißfrei die Strömung von flüssigen oder gasförmigen Medien.